

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

81 (23.3.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 81. Zweites Blatt.

Mittwoch den 23. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Anlage einer Industriebahn im Osten der Stadt Karlsruhe betreffend.

Die Stadtgemeinde Karlsruhe beabsichtigt, auf dem zwischen der Rintheimerstraße und der Durlacher Allee gelegenen Gelände unter Benutzung von Strecken der Gerwig- und Humboldtstraße eine normalspurige Industriebahn herzustellen, wozu Genehmigung beantragt ist.

Dies wird gemäß §. 29 des Straßengesetzes vom 14. Juni 1884 mit dem Anfügen öffentlich bekannt gegeben, daß das Projekt während 14 Tagen bei dem Großh. Bezirksamt dahier eingesehen werden kann und etwaige Einwendungen binnen dieser Frist bei der bezeichneten Behörde vorzubringen sind.

Karlsruhe, den 19. März 1898.

Großh. Ministerium des Innern.

Eisenlohr.

Levinger.

Aufgebot.

Nr. 7351. Der Schlosser Friedrich Krebs in Karlsruhe, vertreten durch seine Ehefrau Sophie geb. Mennich daselbst, hat das Aufgebot des Sparbuchs der Stadt. Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe Nr. 68287, lautend auf den Namen des Schlossers Friedrich Krebs in Karlsruhe über ein Sparguthaben von 2396 M. 82 Pf., beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 8. November 1898, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 15. März 1898.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Die seither von Herrn Kaufmann Otto Rehmeier, Körnerstraße 31, innegehabte amtliche Verkaufsstelle für Postwertzeichen ist dem Herrn Kaufmann Wilhelm Müller übertragen worden.

Karlsruhe (Baden), 21. März 1898.

Kaiserliches Postamt I.

J. B.:

Münch.

Spar- und Vorschußverein Teutschneureuth (eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht). Vermögensstand am 31. Dezember 1897.

Activa.	M.		Passiva.	M.	
	Fl.	Gr.		Fl.	Gr.
Kassenbestand	4 451	3	Spareinlagen	101 234	86
Vorschuß-Ausstände	79 349	—	Mitglieder Guthaben	52 642	80
Obligations-Ausstände	63 805	—	Conto-Corrent	7 151	45
Termin-Ausstände	9 093	20	Reservefond	5 800	—
Rinsen-Ausstände	901	5	Zu zahlende Dividende	330	—
Mitglied-Guthaben	299	6	Gutszuschreibende Dividende	1 617	40
Effektenbestand	10 890	—	Vortrag auf neue Rechnung	81	83
Mobilien	70	—			
	168 858	34		168 858	34

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1897	333
Aufgenommen	19 = 352
Ausgetreten durch Tod	6
" " Kündigung	9 = 15
Stand am 31. Dezember 1897	337.

Teutschneureuth, den 21. März 1898.

Der Vorstand:

W. Dahler. W. Stober.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Douglasstraße 9, 2. Stock rechts, gegen baar versteigert:

2 vollständige Betten mit Haarmatratzen, 2 Chiffonnières, 1 einthüriger Schrank, 1 großer Garderobeschrank, 2 große Kommoden, 2 Waschkommoden und 2 Nachtschischen mit Marmor, viereckige und Ovale, 1 Console, 4 feine Rohrstühle, 1 Kanapee, 2 Paar schöne Stoffvorhänge mit Gallerien, Garderobehalter, Spiegel, Bilder, 1 antike Standuhr, 3 sehr gute Regulatoren, die Jungfrau von Orleans unter Glas, 1 Partie Nippfächer, Muscheln, Leuchter, Vasen, Blumentische, Waschgarnituren, Herren- und Frauenkleider, Herren- und Frauenhemden, 1 Küchenschrank, Küchengefähr, Schmalz- und Einmachbüfen, Krautständer, Kübel, 1 eiserner Flaschenschrank, Fahrlager, Wein- und Bierflaschen u., wozu Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß Alles sehr gut erhalten ist.

Hischmann, Auktionator.

Wohnung zu vermieten.

2.2. Kronenstraße 17a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

Stadttheil Mühlburg.

5.2. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder zum 1. April zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Oberle, Kaiser-Allee 36 im 2. Stock.

Holzversteigerung.

2.2. Großh. Bezirksforstrei Mittelberg (Ettlingen) versteigert unter den üblichen Bedingungen losweise mit Zahlungsfrist

Donnerstag den 24. März 1898,

Vormittags 10 Uhr, in der Marzeller Mühle aus den Domänenwaldungen Oberlosterwald und Unterwald: 266 Ster buchenes, 869 Ster tannenes, 24 Ster forlenes Schell- und Klobholz, 147 Ster buchenes, 298 Ster tannenes, 23 Ster forlene Prügel und 1300 meist tannene Prügelwellen. Fortwärtig Kunz in Schielberg (Post Marzell) giebt auf Verlangen nähere Auskunft.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Da bei der heute vorgenommenen Versteigerung auf das nachbeschriebene, den Relikten der Maurer Johannes Andreas Maag Ehefrau, Wilhelmine geborene Bauer von K.-Mühlburg, gehörige Grundstück der Anschlag nicht geboten wurde, so wird dasselbe am

Samstag den 2. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Notars dahier einer nochmaligen Versteigerung zu Eigenum ausgeföhrt und endgültig zugeschlagen, um das sich ergebende höchste Gebot, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt.

Semerkung Anielingen. Anschlag.

L.B. Nr. 2376/77.

32 Ar 78 Meter Acker im mittleren See, neben Jakob Rodenberger u. Johann Jakob König II. 2000 M.
Die Zahlung des Kaufschillings hat in drei aufeinander folgenden Martinzietlern, Martini 1898, 1899 u. 1900, mit je einem Drittel, verzinslich zu 5% vom Zuschlagstage nach Verweisung des Notars zu geschehen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 18. März 1898.

Großh. Notar:

Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

Jollystraße 2, in schöner freier Lage, ist wegen Verletzung der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf

1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.
3.1. Karlstraße 94 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

6.1. Kriegstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer z., per 1. Juli zu vermieten. Preis 1000 Mark.

Luifenstraße 37a ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern mit Veranda, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer z., per 1. Juli an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Luifenstraße 37 b im Bureau des Seitenbaues.

Luifenstraße 68 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Winterstraße ist eine schöne, helle Vorderwohnung von 4 Zimmern und Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Kaiserstraße 84,
2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Laden bei
Wilh. Bauer, Hofhutmacher.

2.1. **Herrschaftswohnung**
von 7 Zimmern mit Balkon und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, in erster Lage, wegen Verlegung per 1. Juli event. früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 2247 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.
* Blumenstraße 14 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Kontor, mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Großer Laden
auf östlicher Kaiserstraße mit anstoßendem Zimmer, für jedes Geschäft passend, wegen Krankheit des Besitzers auf sogleich oder später billigt zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 201 im Conditorladen.

4.3. **Heidelberg.**
Laden zu vermieten
in frequentester Lage der Hauptstraße per Juli 1898. Offerten sub W. 6958 b an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Wohnungs-Gesuch.
* Eine alleinstehende Dame sucht eine Wohnung in besserem Hause von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern nebst üblichem Zubehör auf 1. Juli zwischen Adler- und Hirschstraße. Offerten unter Nr. 2248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Kaiserstraße 52 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* Marktgrabenstraße 45 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer auf 1. April an einen Herrn zu vermieten.

3.1. **Karl-Friedrichstraße 19, im 3. Stock rechts,** ist bis 1. April ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, vornheraus gelegen, zu vermieten.

6.1. **Zu vermieten**
ein schön möbliertes, helles Zimmer in hübscher, freier Lage um billigen Preis: Rüppurrerstr. 92 b, eine Treppe hoch.

Schlafstelle zu vermieten.
* Eine freundliche Schlafstelle ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 61 im 3. Stock.

Magazin oder Werkstätte
auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Offizierstallung
in gutem Hause, Belfortstraße 8, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 42, parterre.

Werkstätte zu vermieten.
- Göthelstraße 5 ist die zweiflügelige Werkstätte mit Bureau, welche sich auch zu Magazinzweden oder Lagerraum eignen würde, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Werkstätte-Gesuch.
* Suche per sofort eine helle Werkstätte. Offerten unter Nr. 2244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerraum
in der Nähe der Ritterstraße per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf 1. April gute Stelle: Rüppurrerstraße 19 im Laden.

* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten übernimmt und auch serviren kann, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Gesucht ein tüchtiges Mädchen,** welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Kapital-Gesuch.**
Von einem Geschäftsmann mit eigenem Haus werden gegen gute Bürgschaft
Mk. 700

aufzunehmen gesucht. Hoher Zins und auf Verlangen monatliche oder vierteljährliche Rückzahlung. Offerten unter Nr. 2240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 2700
zu 5% zur Ablösung der derzeitigen **II. Hypothek** nach **Guttenheim** bei **Graben-Neudorf** gesucht. **I. Hypothek Mk. 9000.** Tage **Mk. 16300.** Außerdem noch **prima Bürgschaft.** Gesl. Offerten unter **T. 15** hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. 3.2.

10.4. **Tüchtige Schlosser, Dreher u. Fraiser** finden stets Beschäftigung bei
Janker & Ruh,
Nähmaschinenfabrik.

Gesucht.
Ein mit besten Zeugnissen versehener Arbeiter an eine dreiseitige Hobelmaschine, sowie ein tüchtiger Bandfäher werden gesucht.
Anton Simmelsbach.

Wer hat genügend Zeit
als Nebenbeschäftigung das Incasso von Abzahlungsgeldern bezuholen. Nur solide verlässige Personen wollen sich melden unter Nr. 2148 „Gelbeinsammler“ an das Kontor des Tagblattes.

Büglerrinnen
auf Damenkleider, und Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden sofort Beschäftigung bei
Ed. Printz,
Färberei und chemische Waschanstalt,
Ettlingerstraße 67.

4.2. **Costümbüglerin,**
eine geübte, findet sofort oder später Beschäftigung. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

Restaurationsköchin-Gesuch.
* 2.2. Eine gewandte Köchin kann sogleich bei hohem Lohn und dauernder Stellung eintreten: **Karlshofer Hof, Lessingstraße.**

Fleißiges Mädchen
wird für die Hausarbeit per sofort gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres Strick 25 a im 2. Stock rechts.

3.3. **Zimmermädchen,**
tüchtig und solid, sowie ein Hausmädchen werden in ein Hotel auf 1. April gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Kindermädchen,
welches gut mit Kindern umzugehen versteht, wird sofort gesucht: **Kaiserstraße 58, 3. Stock, Vorderhaus.**

Kaufmännischer Lehrling
für das Comptoir einer Apparate-Fabrik mit großem Export gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2243 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Lehrling-Gesuch.
- Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei
Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch.
3.2. Ein junger Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen kann zum 1. April unter günstigen Bedingungen in mein Geschäft als Lehrling eintreten.
Hans Schmidt,
Musikalienhandlung, am Rondellplatz,
Telephon 487.

Lehrling-Gesuch.
4.3. Zum Eintritt per sofort oder auf Ostern suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.
J. Ettlinger & Wormser,
Herrenstraße 13.

4.3. **Drechsler-Lehrling**
kann unter günstigsten Bedingungen eintreten bei
Friedr. Weber, Drehermeister,
Kaiserstraße 207.

9.3. **Lehrling-Gesuch.**
Ein Junge, welcher Lust hat, das Blecherei- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten.
Jos. Meess,
Erbsingenstr. 29.

Lehrling-Gesuch.
* 2.2. Junger Mann, welcher die Uhrmacherei gründlich erlernen will, kann sofort oder später in die Lehre treten bei
Otto Föhner, Uhrmacher,
Schützenstraße 12 a.

* 3.3. **Schlosserlehrling**
wird unter günstigen Bedingungen angenommen: **Gervigstraße 37.**

Ein Tapezierlehrling
wird auf Ostern angenommen bei **Seiffert,** Leopoldstraße 15.

Dreher-Lehrling.
- Ein Junge findet sofort oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei
K. Finck, Drechslermeister, A. Dengler Nachf.,
Akademiestraße 22.

13.11. **Als Lehrling**
findet auf Ostern ein junger Mann Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von
L. J. Ettlinger,
Kronenstraße 24.

Schreinerlehrling-Gesuch.
Ein Lehrling, welcher sogleich Bezahlung erhält, kann auf Ostern eintreten in der Bauschreinerei von
Wilhelm Oberst,
Schützenstraße 60.

Eine tüchtige Büglerin
findet einige Tage in der Woche Beschäftigung: **Hirschstraße 42 im 2. Stock.**

Lehrmädchen.

22. Ein junges Mädchen, welches sich im Verkauf ausbilden will, findet in einem feinen Geschäft gegen sofortige Vergütung Stelle. Offerten unter Nr. 2231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein solider, fleißiger Hausbursche

findet bei guter Bezahlung dauernde Stelle bei 3.2.

F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann gegen hohen Lohn bei mir eintreten.

Friedrich Kübler, Posthalter,
Karl-Wilhelmstraße 38.

Lauffrau gesucht.

* Eine durchaus ehrliche und zuverlässige Lauffrau wird für sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*22. Ein Fräulein aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. oder 15. April Stellung, am liebsten nach Frankreich. Gesl. Offerten unter Nr. 2204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin,

eine perfekte, empfiehlt sich im Anfertigen eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-Garderoben nach französischem Journale. Bei eleganter und bester Arbeit werden billige Preise zugesichert. Näheres Kriegsstraße 36 im Seitenbau, gegenüber dem Hauptbahnhof. 7.3.

Malereien

*3.3. aller Art, Holzbrand, Zeichnungen u. Lederpunzen, Ausführung von Widmungen u. Monogrammen auf Confirmationen, Oster- u. Gelegenheits-Geschenke werden von einem Fräulein bestens besorgt, sowie auch Damen-Unterricht ertheilt. Näheres Artikel 16, 3. Stock rechts, Eingang Adlerstraße, durch das Hofthor.

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, in Rosten, Matratzen, Kanapees sowie auch in Decorationen. Das Umarbeiten und die Reparaturen werden pünktlich und billig ausgeführt bei **Albert Daggelmann,** Tapezier, Amalienstraße 13. Ebenfalls kann ein neues Kanapee billig abgegeben werden.

Hund verlaufen.

2.2. Ein **Fox-terrier**, weißlich mit dreifarbigem Kopfschmuck, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben Markensstraße 41 im Laden.

Haus zu verkaufen,

sehr rentabel, mit gutgehendem Geschäft. Anfragen unter Nr. 2197 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein Haus, für einen Buchbinder passend, mit Laden und heller Werkstätte, wofür zwei Schulen gelegen, ist zu verkaufen. Näheres durch Abgabe von Offerten unter Nr. 2150 im Kontor des Tagblattes.

Baugelände

in **Ettlingen**, 100 m Straßensfront, schönste Lage, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleines Haus,

villaartig, massiv gebaut, enthaltend 12 Zimmer etc., mit großem Hünerhof und Gartengelände, zum Alleinbewohnen sehr geeignet, in freier, gesunder Lage, ist für 45 000 M. bei 10 000 M. Anzahlung zu verkaufen und sofort beziehbar. Anfragen unter Nr. 1486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moderner Flügel

von ausgezeichneter Konstruktion, einer Abmähung fast nicht unterworfen und vorzüglich erhalten, habe im Auftrag für 450 Mark zu verkaufen. Derselbe würde sich in Folge seines sonoren Tones für einen Verein oder ein größeres Lokal sehr gut eignen. Ratenzahlung gestattet.

H. Maurer, Pianolager,
4.3. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Seltene Gelegenheit.

Pianino aus der altberühmten Fabrik von Biese, neu, mit prächtigem Ton, in hochleganter Ausstattung, Nußbaum matt mit gestochenen Füllungen und Gallerie, steht für den Ausnahmepreis von 780 Mk. unter jeglicher Garantie zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager,
3.3. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Ladeneinrichtung,

große schwarze, mit Glasverschlüssen an den Schränken ist zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Badewanne-Verkauf.

Eine wenig gebrauchte, zinnerne Badewanne ist billig zu verkaufen: Kriegsstraße 18 im 2. Stock.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Billig zu verkaufen:

ein dreilöcheriger, schmiedeeiserner Herd mit Kupferschiff: Klauereckstraße 22 im 4. Stock.

„Griener-Damenrad“

neu, noch nicht gefahren, ist preiswürdig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Chaisengeschirr,

*2.2. Ein doppeltes, nur zweimal gebraucht, ist zu verkaufen. Näheres Schardweg 21.

Ein Guckkasten (Kalloskop),

für eine Restauration passend, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Sand.

9.4. An meinem Neubau, Einfahrt Scheffelstraße, wird **Bausand** abgegeben. Einpänner-Fuhre 50 Pfg., Zweispänner-Fuhre 80 Pfg.

Brauerei A. Prütz.

Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft

zu kaufen gesucht: Anzahlung bis 10 000 Mark, in mittlerer oder größerer Stadt. Offerten mit Angabe über Lagerbestand und Jahresumsatz an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, unter F. K. 533.

Viktoria-Wagen.

* **Sofort zu kaufen** gesucht wird ein noch gut erhaltenes oder neues **Viktoria-Wägelchen**: Lessingstraße 56.

Weinwirtschaft

zu kaufen gesucht. Nähere Anerbieten sind unter N. W. Nr. 833 an die Annoncenexpedition **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, einzureichen. 2.2.

Ein Glasabschluß,

dreitheilig, jeder Theil ca. 1 m breit und 2,80 m hoch, wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 2200 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ankauf.

— Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten etc. bei

H. Tottolbaum, Kalanienstraße 32.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte

J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Achtung!

Herren- und Damen- Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Wirtschaft gesucht.

— Von tüchtigen Wirthsleuten (Wegger) wird auf 1. Oktober 1898 eine an gangbarem Plage gelegene Wirthschaft zu pachten oder in Pacht gesucht. Offerten sind unter Nr. 1850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jeden Monat

am 1. und 15. beginnt ein neuer **Unterrichts-Curs** in der **Herstellung von Damen- und Kindergarderoben**. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Stb. Streng reelle Bedienung ist stets zugesichert, was die vielen Dankfagungen beweisen.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule,

Johanna Weber,
Bürgerstraße 6,
nächtst der Erbprinzenstraße.
Dasselbst werden Damen- und Kinderkleider, Mäntel, Jaquets tabellos angefertigt.

Fecht-Unterricht

ertheilt
6.1. **Aug. Ehmer,** Kaiserstr. 170.



Schaum-Weine

von **Matheus Müller, Eltville,**
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen Lager oder ab Eltville zu Originalpreisen

G. Hartung,

Generalagent,
Blumenstraße 5.

*22. **Medizinische Anzeige.**
Dr. med. F. Krumm,
 Spezialarzt für **Chirurgie,**
 hält von jetzt ab nur noch Nachm. von 1/2 3—4 Uhr
 (Werktag) Sprechstunde ab.

Zahn-Atelier
 von
Lina Owitz,
 Kaiserstrasse 107.

Zahn-Atelier,
 Fr. Haumesser,
 18 Schützenstrasse 18.

Markgräfler
 — per Liter von **50 Pf.** an
 in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben
 gratis, empfiehlt
F. Bausback,
 Amalienstrasse 53 im zweiten Stock.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.
 — Gegründet 1826.

Kessler-Sect.
 G. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.
Verkaufs-Stellen bei
 Hrn. Gustav Baur, Apoth., Schützenstr. 21.
 „ A. Baumann Nachf., Amalienstr. 51.
 „ C. Cartharius, Karlstrasse 13 a.
 „ Oswald Erbacher, Kaiserstrasse 207.
 „ C. Jessen, Weinhandlg., Karlstr. 29a.
 „ Gustav Merkel, Amalienstrasse 71.
 „ H. Munding, Hofl., Kaiserstrasse 110.
 „ Aug. Steinmann, Werderstrasse 42.
 „ A. van Venrooy, Sofienstrasse 45.
 Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:
Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.

Cognac,
 feinsten, deutschen,
 milde, ganz vorzügliche Qualität,
 empfiehlt
 à Mk. 1.90
 die 1/4 Liter Flasche
Max Homburger,
 Weingroßhandlung,
 30 Kronenstrasse 30
 und
 121a Kaiserstrasse 121a.
 NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork
 und Kapsel meine Firma.

Vorzüglich gebaute
Tischweine,
 weiß 40 Pfg. per Liter u. mehr,
 roth 80 Pfg. " " "
 Weinhandlung
Louis Schneider,
 Douglasstrasse 15. —

Cognac, deutsch und französisch, von
 M. 1.70 bis M. 20.— per Flasche,
Weissweine von 15 P an per 1/4 Liter,
Rothweine von 20 P an per 1/4 Liter,
 Flaschen, Medicinal-, Schaumweine, Cham-
 pagner, Spirituosen, Liköre in allen Sorten
 und Preislagen,
Grenache per 1/4 Flasche M. 1.90, feinsten
 rother, süßer, alter Medicinal-
 wein und für Schwere Kranke ganz besonders zu
 empfehlen.

Glasweiser Ausschank:
 9.2. **Weinfiliale**
Franz Fischer & Cie.,
 Waldhornstr. 25, Eingang Kaiserstr.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch
 ohne irgend welche Berechnung gebrannt.
Unter Garantie für absolute
Reinheit
 verkaufe ich stets frisch und
 ohne jede Beimischung
gebrannten
Kaffee
 das Pfund von **Mk. 1.—** an.
F. X. Rathgeb,
 vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
 Ludwigsplatz 57.
 Gut fortirtes Lager in rohen
 Kaffees in allen Preislagen.

10.6. **Wächtler's**
Leicht-Nährbrot,
 = geschädigt geschützt, =
 Specialität für Ernährung u. schwache Verdauung,
 empfiehlt
Jakob Henninger,
 Brod- und Feinbäckerei,
 Kurvenstrasse 9.
 Niederlagen bei:
J. Klasterer, Kaiserstrasse 100.
J. Müsle, Amalienstrasse 37.

Aechtes Grahambrod
 *22. sowie
Grahamzwieback
 empfiehlt die
Feinbäckerei
L. Kälber,
 Hirschstrasse 10,
 nächst der Kaiserstrasse.

12.10. **MELLIN'S**
 SCHUTZ MARKE
NAHRUNG
 für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält
 kein Mehl. **Bester Ersatz für Mutter-**
milch. Zu haben in allen Apotheken, Droge-
 rien oder direct durch das General-Depot
J. C. F. Neumann & Sohn,
 Berlin W., Taubenstr. 51—52.
 Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Obst-Melange,
 feine Mischung 1 Pfd. 30 Pfg.,
 feinste Mischung 1 Pfd. 40 Pfg.,
 getrocknete
Ital. Süßkirschen
 1 Pfd. 30 Pfg., bei 5 Pfd. 28 Pfg.,
 empfiehlt 10.7.
Bernh. Kranz,
 Waldstrasse 54 und Wilhelmstrasse 28.
 Versandt nach auswärts.

Braunschweiger Wurstwaren.
 Specialität:
Mett- u. Leberwurst,
 sowie große Auswahl in
 Westphälischen, Thüringer-,
 Göttinger, Schwarzwälder und
 Italiener Wurstwaren
 in nur 1^a Qualitäten
 empfiehlt stets frisch
Filiale
der Braunschweiger Wurstfabrik,
 Karlsruhe,
 Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

Neu! **Reisflocken,** Neu!
 Hohenlohe'sche
 in 10 Minuten gekocht, 1 Pfd. 30 Pf.
 empfiehlt
 10.2. **Bernh. Kranz.**

Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei

L. Strauss,
Waldhornstraße 22.

Rangoon-Reis,

1 Pfd. 16 Pf., bei 5 Pfd. à 15 Pf., bei 10 Pfd. à 14 Pf. empfiehlt

Bernh. Kranz,
Waldstr. 54 und Wilhelmstr. 28.
10.2. (Täglich auf dem Wochenmarkt.)

Selbsteingeschnittenes

Silber-Sauerkraut

in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund 10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei

C. Cartharius.

Ehren-Diplom bei der Deutschen Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891. Goldene Medaille Baden-Baden 1898, Internationale Ausstellung und Wettstreit für Fremden-Verkehr u. s. w.

Fächer

stets das Neueste, für Ball, Gesellschaft, Theater u. s. w.



aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas u. s. w., reichhaltige Auswahl und in allen Preislagen.

Fächer-Bänder & -Châtelainen, Fächer-Taschen

18.17. empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck, Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen, Gesichts- & Haar-Puder, Parfums, Taschen-Flacons, Bonbonnières etc.



Neuheiten

32. in

Damen-Gürteln

empfehlen in grosser Auswahl

Ludwig Oehl Nachfolger,
Kaiserstrasse 116.

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,
86/88 Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen in grosser Auswahl

ihre Neuheiten für

Frühjahr.

Damenkleider-Stoffe,

ebenso machen wir auf unser grosses Lager neuer Sachen in

Schwarzen Stoffen

aufmerksam.

Katholischer Kirchenmusikverein Karlsruhe (St. Stephan).

21. Am Dienstag den 29. März d. J., Abends 7/9 Uhr, findet in unserm Probelokal (Schulhaus neben der Stadtpfarrkirche) die diesjährige statutengemässe Hauptversammlung statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder zu zahlreichem Erscheinen ergebenst einladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage der 1897er Vereinsrechnung und Rechenschaftsbericht;
2. Bericht über die Vereinsthätigkeit;
3. Wahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 22. März 1898.

Der Vereinsvorstand:
J. Benz.

Im Ausverkauf
empfehlen
„für Wirthe“:
Tischzunge in den neuesten alt-
deutschen Dessins,
weiße Tischzunge, Wisch-
tücher, Servietten, Hand-
tuchstoffe u. s. w.
Gebrüder Faber,
6.2. Marktplaz.

58. Knabenanzüge 58.
von 2 Mark an
empfehlen
Martin Krämer,
58. Kaiserstraße 58, I. u. II. St. 58.



Küchen-Artikel
aller Art
sowie 10.2.
Kochgeschirr
empfehlen billigst
Leop. Meess,
22 Douglasstraße 22.



13.6. **Erste**
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
Schreinerei,
Bismarckstraße 33,
Karlsruhe,
empfehlen jede Sorte und Größe
Haushaltungs-, Bureau- und Ge-
schäfts-Leitern und hält stets Lager
von den einfachsten bis zu den
hohen Anleg-, Doppel- u. Schieb-
leitern in bester Ausführung.

Sparkochherde,
in solider
Ausführung
empfehlen in
großer Aus-
wahl zu billig-
sten Preisen
Jos. Meess,
29 Erbprinzenstraße 29.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstraße 28.

M. Schneider
empfehlen sein großes Lager in **crème u. weissen**
Gardinen,
abgepaßt und am Stück, zu sehr billigen Preisen. 8.1.

Seidenstoffe,
schwarz u. farbig,
Neuheiten in grosser
5.1. **Auswahl**
empfehlen billigst
Carl Büchle,
149 Kaiserstr. 149.

Zu Verlobungs-, Hochzeits-
und sonstigen
Gelegenheits-Geschenken
empfehlen stets das Neueste in angefangenen und fertigen
Handarbeiten
das Tapissier-Geschäft von
C. A. Kindler,
6.6. Friedrichsplatz 6.



Den Damen in Karlsruhe
— empfehle meine gesetzlich geschützten, allerneuesten
Champooing-Reform-Apparate
„Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“
zur gef. Benützung.
Grosser separater Damenfrisir-Salon.
H. Bieler, Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 227.



Von Richter's Anker-Steinbaukasten
und **Ergänzungskasten** halte ich großes Lager von
50 Pfg. an.
Ich empfehle dieselben als **anerkannt bestes**
Spielzeug!
Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.
Wiederverkäufern offerire ich die Baukasten
zu Fabrikpreisen.
F. Wilhelm Doering,
12.10. Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.



H. Freyheit,

Kaiserstrasse 117,

empfehlen in grosser Auswahl
und zu billigen Preisen die
Fabrikate von 5.4.



WANDERER PANTHER PHÄNOMEN-ROVER

ERSTKLASSIGE FABRIKATE

EMPFIEHLT

HERMANN OERTEL

89 ETTLINGERSTR. 89

GROSSES LAGER IN ZUBEHÖRTHEILEN
REPARATUREN PROMPT BILLIGST.

KETTENLOSE RÄDER

Wasch- und Glanzbügel-Geschäft.

*22. Empfehle mich im Glanzbügeln, Waschen und Trocknen auf der Bleiche unter Garantie bester und pünktlicher Bedienung.

Kragen	5 Pfg.
Hemden	18 "
Manschetten	9 "
Taschentücher	4 "
Betttücher	10 "
Kopfkissen	7 "

Bitte, mich mit einer Postkarte zu benachrichtigen.

Frau A. Kieser, Werderstraße 66,
oder Frau M. Müller, Kreuzstraße 7
(Stadt Pforzheim, Hinterhaus).

Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Öfen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen empfiehlt

Friedrich Lang,

Schützenstraße 9.

* Um mein großes Lager in deutschen, französischen und englischen Parfümerien, Kamm- und Bürstenaaren, Schwämmen sowie Toiletteartikeln aller Art vor meiner **Geschäftsveränderung** möglichst zu räumen, gewähre ich auf jeden **Baareinkauf** einen **Rabatt** von **10%** auf die an jedem Stück vermerkten, so wie so bei mir **billigen Verkaufspreise**.

Ausgenommen sind nur die „**Kosmin-Artikel**“.

H. Delpy, Parfumerie,
im Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.

C. Wohlschlegel, Hof-Schirmfabrik,

Inh. W. Kretschmar, Kaiserstraße 82 a,

3.2.

empfehlt

Neuheiten in Sonnenschirmen

in einfacher, mittel und feinsten Ausführung.

Größte Auswahl.

Billigste Preise.

Reparatur.

Neberziehen.

Gesang-Unterricht.

In Folge der sehr ungünstigen klimatischen Verhältnisse in Cincinnati habe ich mich veranlaßt gesehen, meine Stellung daselbst am Ende dieses Schuljahres aufzugeben und werde vom 15. September d. J. an als Gesanglehrer am städtischen **Conservatorium für Musik zu Köln** thätig sein. Etwaige Anmeldungen für den Unterricht nehme ich schon jetzt entgegen unter der Adresse:

Cincinnati, Ohio, College of Musik.

2.2.

Paul Haase.

Wir beabsichtigen, die Verwaltung unserer Agentur für Lebens-, Unfall-, Haftpflicht- u. Volks-Versicherung

an Berufskräfte zu übertragen und suchen **kautionsfähige, unbescholtene Herren, welche sich dem Versicherungsfach ganz widmen wollen.** Bei nachgewiesener Befähigung steht Anstellung als Inspector oder General-Agent in Aussicht. Festes Einkommen wird gewährt. Offerten mit Lebenslauf und Referenzen unter Chiffre **E. 930** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat Februar 1898:

	aus dem Personen- verkehr M.	aus dem Güter- verkehr M.	aus sonstigen Quellen M.	Summa M.	Januar bis mit Februar. M.
nach provis. Feststellung 1898	1 010 330	2 890 870	345 320	4 247 120	8 539 920
nach provis. Feststellung 1897	948 060	2 579 790	327 770	3 855 620	7 808 670
nach definitiver Feststellung 1897	941 890	2 650 270	340 917	3 933 077	7 894 069
Im Jahre 1898 gegen die provis. Ein- nahme des Jahres 1897	mehr 62 270	311 080	18 150	391 500	731 850
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1897	mehr 68 440	240 600	5 003	314 043	645 831
	weniger	—	—	—	—
	weniger	—	—	—	—



Vorhänge

in allen Breiten u. Preislagen

von den schlechtesten zu 5 Pfennig (diese sind das Aufhängen nicht werth) bis zu den allerfeinsten Qualitäten. Abgepaßte **Vorhänge** und am Stück, **Store**, **Spachtelvorhänge** etc. etc. in großer Auswahl zu wirklich billigen Preisen.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

Sämmtliche **Druckarbeiten**
billigt bei
Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Ablerstraße.

Zum
Vernikeln u. Versilbern
besorge sämtliche **Gegenstände**
zu Fabrikpreisen.
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,
fabrizirt als Specialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeflechte,
Drahtgitter,
Drahtgänne,
Hühnerhöfe,
eis. Spalteranlagen,
Borstgitter,
Malzbarren etc.

**Confirmations-
Gesangbücher,**
Vergissmeinnichte,
Bibeln und Testamente
empfehlen zu Geschenken 4.4.
Müller & Gräff,
Kaiserstrasse 80 a,
Seminarstrasse 6 u. Westendstrasse 63.
Magnificat von Mk. 1.80 an.



P. Bang,

Hoflieferant,

Karlsruhe, Amalienstrasse 39, I. Etage.

Atelier feinsten Herrenschniderei.

Gegründet 1870.

Grosses Sortiment
deutscher u. engl. Stoffe.

Anfertigung sämtl.
Hof- u. Staatsuniformen.

4.4. **Karlsruhe.**
Mittwoch den 23. März 1898.

VI. Abonnements-Konzert

des Grossh. Hof-Orchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

im grossen Saale der Festhalle,

unter Leitung

des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl,**

und unter gütiger Mitwirkung

der Damen Frau **Henriette Mottl**, Fräulein **Marie Tom-
schik**, der Herren **Emil Gerhäuser**, **Ferdinand Jäger**,
Joseph Mark, **Rudolph Moest**, Hofopernsänger aus
Hannover, sowie des **Philharmonischen Vereins** und des
Hoftheaterchors.

PROGRAMM.

1. **Die Ruinen von Athen** (op. 113), Text nach Kotzebue. L. v. Beethoven.
(Soli, Chor und verbindendes Gedicht.)
2. **Neunte Symphonie** (op. 125) D-moll mit Schlusschor
über Schillers Ode an die Freude L. v. Beethoven.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Eröffnung der Kassen: 6 1/4 Uhr.

Einzelpreise.

Saal num. I. Abtheilung . . .	4 M. 50 Pf.	Untere Gallerie num.	2 M. 50 Pf.
Balkon " II. "	3 M. 50 Pf.	Saal nicht num.	2 M. — Pf.
" " I. Reihe "	3 M. — Pf.	Untere Gallerie nicht num. . .	2 M. — Pf.
" " II. "	2 M. 50 Pf.	Obere " " "	1 M. — Pf.

Eintrittskarten sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Dört,
O. Laffert's Nachfolger (H. Kuntz) und H. Schmidl.

Generalprobe:

Mittwoch den 23. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Karten hierzu à 1 Mark 50 Pf. sind an der Kasse zu haben (Garderobe-Anbau).